

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Eiskirch

Anfrage

zur Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur am 26. Mai 2021

Buseloh-Brücke / Lohring-Brücke

Der erforderliche Neubau der Lohringbrücke als wichtige innerstädtische Verkehrsachse wird nun planerisch auf den Weg gebracht. Mit rund 15 Mio. Euro Baukosten wird damit ein wichtiger Baustein zur Erhaltung der Bochumer Verkehrsinfrastruktur gesetzt. Im Gesamtkontext der Bauplanung und der dann erforderlichen DB-Streckensperrung war es auch immer die Forderung der Politik, den Abriss der alten Brückenbauwerke mit in die Planungen einzubeziehen.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD im Rat an:

1. Wann ist nach Einschätzung der Verwaltung mit dem Abriss der alten Brückenbauwerke (Buseloh-Brücke und Lohring-Brücke) zu rechnen?
2. Müssen dafür gesonderte Sperrpausen beantragt werden?
3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die alten Brückenbauwerke bis zum Abriss auch in einem ganz anderen, kreativen Kontext zu nutzen, etwa für Urban Gardening im Rahmen nachbarschaftlicher Initiativen oder für kulturelle Veranstaltungen (zum Beispiel „Brückenkonzerte“ oder Aufführungen)?

Simone Gottschlich